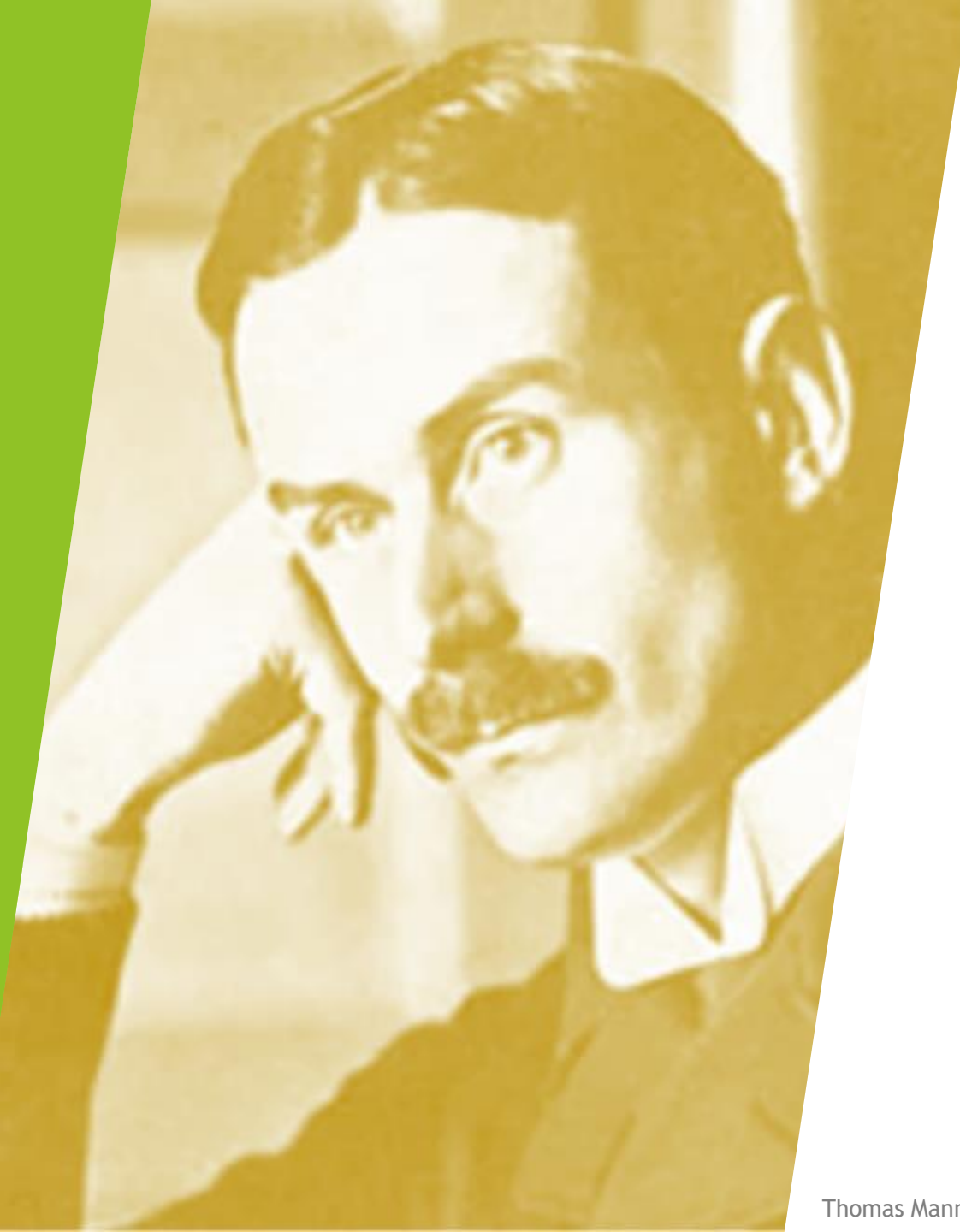


# Die neue Oberstufe

Umsetzung der OAPVO ab 2021/22

Dr. Meike Wulf



# Ausblick

- ▶ Aufbau der Oberstufe
- ▶ Leistungsbewertung
- ▶ Fächer, Belegpflichten
- ▶ Profilaufbau, Entscheidungen
- ▶ Profilwahl und TMS-Profile
- ▶ Und das Abitur?
- ▶ FAQ

# Wie ist die Oberstufe aufgebaut? (noch G8)



**E- Jahrgang**  
Möglicher Abschluss: MSA

Klassen- / Profilverband,  
einige Kurse



**Q1.1 und Q1.2**  
Möglicher Abschluss: FHSR

Profilverband,  
hauptsächlich Kurse



**Q2.1 und Q2.2**  
Möglicher Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (=Abitur)

Profilverband,  
hauptsächlich Kurse

Versetzung\*

Zulassungsbedingungen  
müssen zu jedem  
Zeugnis erfüllbar sein

\* Höchstens 1xmangelhaft, keinmal unbefriedigend (egal, welches Fach!)

# Wie wird Leistung bewertet?

- ▶ Notenskala 1-6 wird übertragen auf ein Punktsystem (15-14-13=sehr gut; 12-11-10 gut... 00P. unbefriedigend)
- ▶ 2 Bereiche, aus denen die Note gebildet wird:
  - ▶ Leistungsnachweise (Klausuren/Klassenarbeiten) „schriftl. Leistung“
  - ▶ Unterrichtsbeiträge (mdl. Leistungen, Tests, Hausaufgaben, Produkte aus dem Unterricht etc.) „mdl. Leistung“
- ▶ Im E-Jahrgang: Versetzung orientiert sich an „mangelhaft“ (03/02/01 P.) und ungenügend (00 P.)
- ▶ Ab Q1: Als „Unterkurs“ (für das Abitur) zählen bereits Leistungen mit „schwach ausreichend“/4- (04 P. abwärts)

überwiegen  
(z.B. 60:40)

- ▶ Schule hat weiterhin Bildungs- und Erziehungsauftrag, d.h. auch Verhalten fließt mit in die Note ein
- ▶ Anforderungen an Eigenständigkeit steigen
- ▶ „Bermuda-Dreieck“ vermeiden:



# Wie sind die Fächer eingeteilt?



Deutsch  
Fremdsprachen  
Kunst  
Musik  
Darstellendes Spiel

Sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch



Geschichte  
Geographie  
Wirtschaft/Politik  
Religion  
Philosophie

Gesellschafts-  
wissenschaftlich



Mathematik  
Biologie  
Chemie  
Physik  
Informatik

MINT  
(Mathematik,  
Informatik,  
Naturwissenschaften,  
Technik)

Sport

3 Aufgabenfelder

Alle Felder  
müssen im  
Abitur durch  
Prüfungen  
abgedeckt  
werden

# Was muss ich im E-Jahrgang belegen?

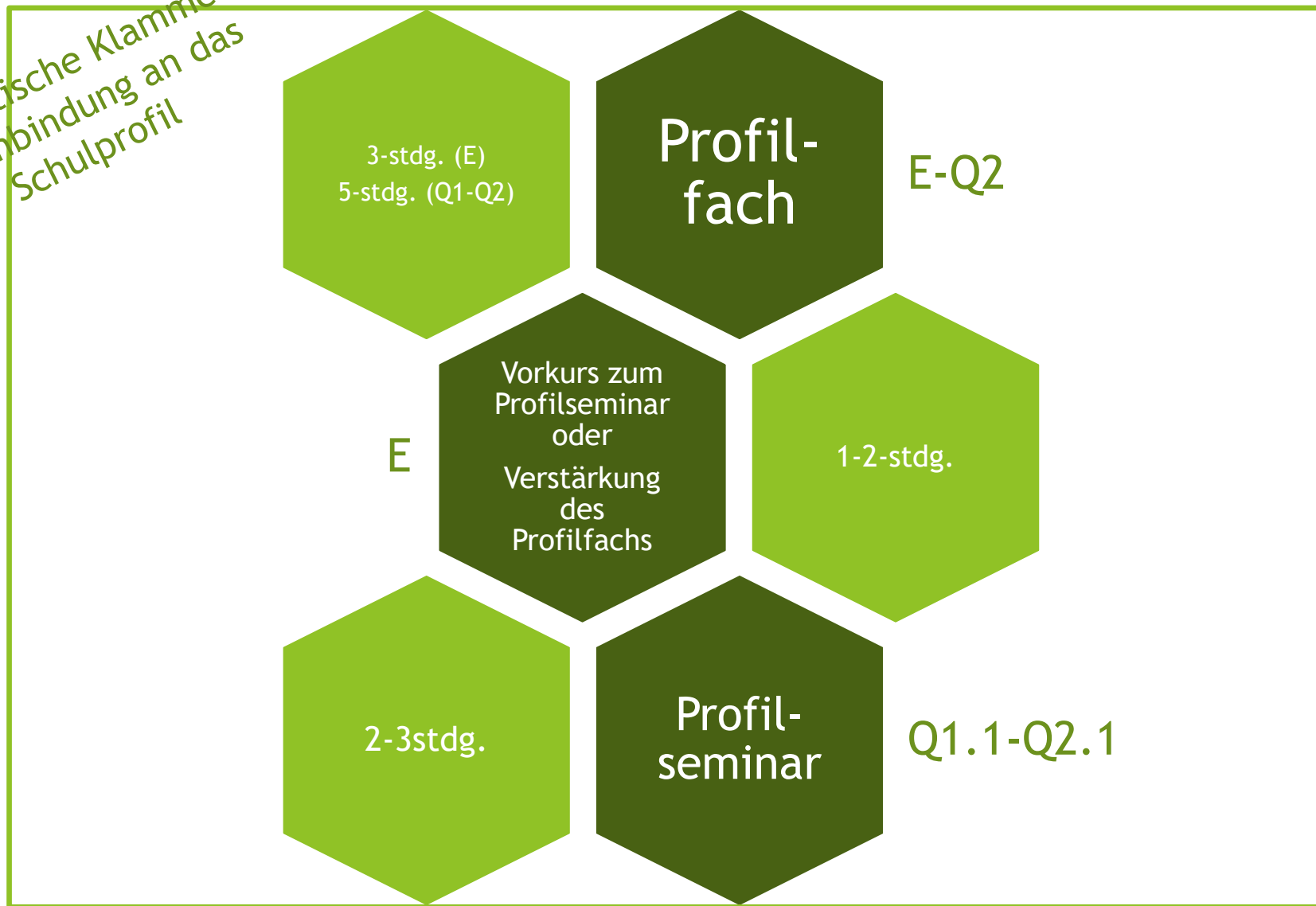
- Deutsch, Mathe, Englisch (=Kernfächer)
- ★ ○ Profilgebendes Fach
- ★ ○ 2x MINT-Bereich: Bio, Phy, Che, If
- ★ ○ 2. Fremdsprache (Frz./Lat. Fortsetzung oder Esp. Neubeginn)
- Geschichte, Geographie, WiPo, Rel/Phil ★
- ★ ○ Musik/Kunst/DS
- Sport
  
- je nach Profil ein „Vorkurs“ zum Profilseminar-Fach (ab Q1)
- je nach Profil Verstärkungsstunden für das Profilmfach
- im zweiten Halbjahr E: Berufsorientierung

★ = Wo kann ich mitbestimmen?

Genauere Übersichten (z.B. Abgabe weiterer Fächer)  
siehe Stundentafeln im Anhang



Thematische Klammer  
mit Anbindung an das  
Schulprofil



Was ist  
ein „Profil“?

Das Profilsseminar kann zwar die Ressourcen eines bestimmten Faches nutzen, ist aber nicht das Fach selbst. Es ist losgelöst von den Fachanforderungen und dient dazu, die Inhalte des Profilsfaches in eine bestimmte Richtung zu vertiefen. Jedes Profil ist auch an bestimmte Belegpflichten und -möglichkeiten gekoppelt.

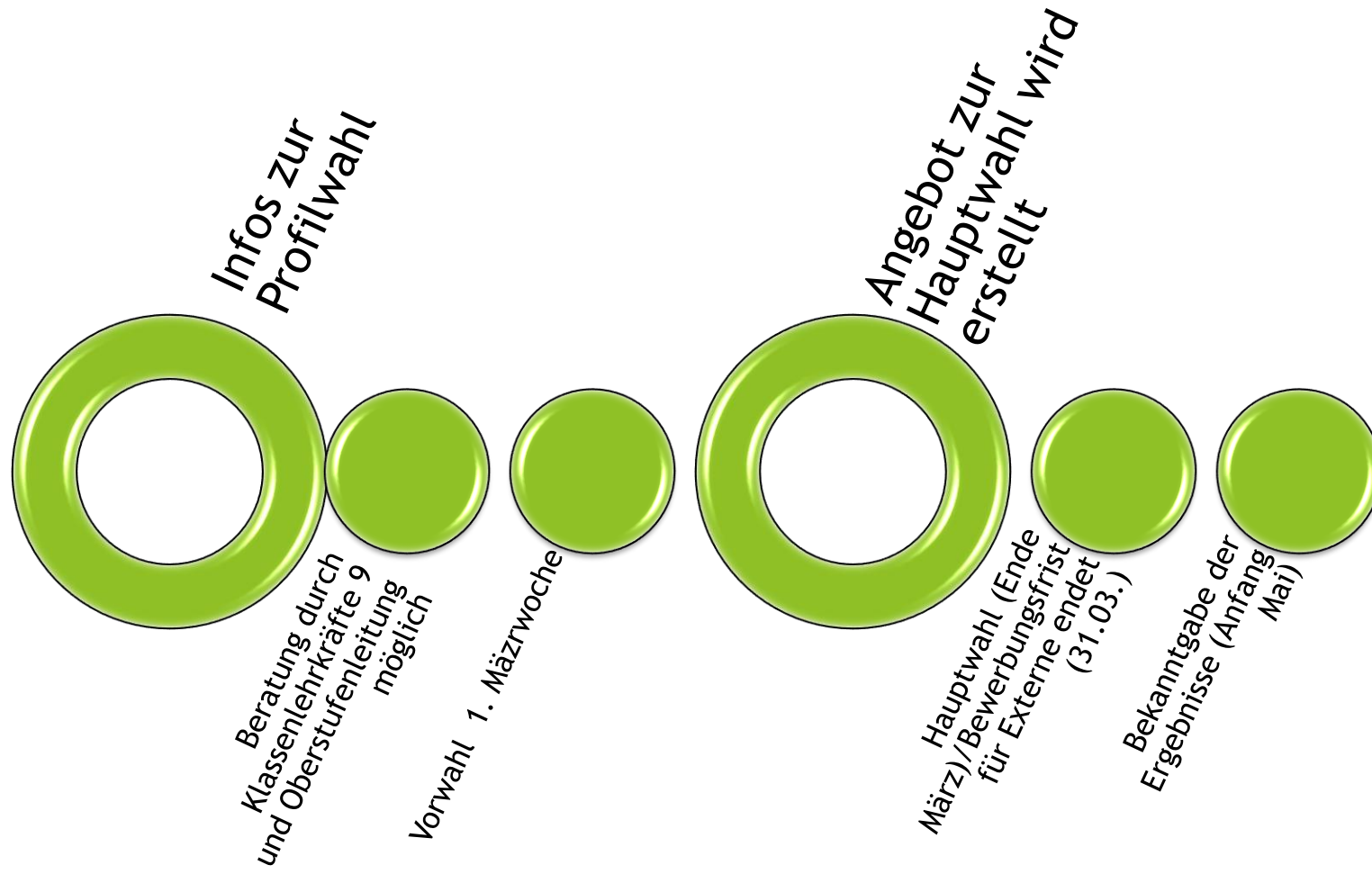


# Was passiert nach dem E-Jahrgang, was ich jetzt schon bedenken muss?

- Du musst dich am Ende der E-Phase entscheiden, welches **Kernfach** du „nur“ auf **Grundniveau belegen möchtest**. Dieses Fach kann dann kein schriftliches, sondern nur noch mündliches Abiturprüffach mehr sein; andersherum formuliert, sind **die anderen beiden Kernfächer dann schriftliche Prüffächer**.
  - Durch diese „Niveaudifferenzierung“ wird der Klassenverband zugunsten des Profilverbandes aufgelöst. Es gibt mehr gemischte Kurs als Unterricht im Klassenverband.
- Du wirst folgende Fächer nach E **abgeben**:
  - **MINT-Profil**: 2. Fremdsprache (daher kann man im MINT-Profil auch nicht Esp neu belegen)
  - **Sprachprofil**: 2. MINT-Fach
  - **GeWi-Profil**: 2. Fremdsprache (wenn nicht Esp) oder 2. MINT-Fach
  - **Ästh. Profil**: 2. Fremdsprache (wenn nicht Esp) oder 2. MINT-Fach
  - **Sport**: 2. Fremdsprache oder 2. MINT-Fach
- Geografie gibt es (wenn es nicht Profilmfach ist) nicht mehr bis zum Abitur (Abgabe nach E/ästhet. Profil oder nach Q1.1/alle Profile bis auf GeWi); eine weitere Gesellschaftswissenschaft (Rel./Phil. oder WiPo) endet nach Q1.2 oder Q2.1.

Weil wir schlecht einschätzen können, wie ihr wählen werdet, fragen wir schon bei der Vorwahl nach eurem momentanen „Gefühl“ in dieser Sache. Das ist keine verbindliche Wahl!

# Wie läuft die Profilwahl ab?



Thematische Ausrichtung	MINT & digitale Welt	Internationale Politik und Gesellschaft	Sprachliche und interkulturelle Begegnung in Europa und der Welt	Europa	ThomARTs	Fit4Five-Six
Profilfach	Vorwahl aus BI/CHE/PHY	EN	FRZ	Vorwahl aus GE/WP/GEO	KU	SPO
Ergänzende Hinweise	Bi/Che od. Phy zur Wahl	La/Fr/Esp (KF) zur Wahl	Esp/EN (KF) zur Wahl	//	//	Bi als Pflichtbelegung
Profilseminar (Q1.1-Q2.1)	ProDig „weiche“ Informatik, digitale Ergänzung des Profilsfachs	ProMun MUN-Anbindung	ProInt Interkulturelles Lernen <small>(verschiedene Begegnungen, Wettbewerbe)</small>	ProEurop Europaprojekt-Anbindung	ProDs Thomas Mann trifft auf Darstellendes Spiel	ProFit Projekt „Fit4Five/Six“, 5./6. Klasse wird vom Profil trainiert
Einsatz von Zusatzstunden im E-Jahrgang	Vorkurs digitales Arbeiten	WP mit verstärktem Unterricht	FRZ mit verstärktem Unterricht	//	Vorkurs DS	Sport-Theorie mit verstärktem Unterricht
Sonstige Setzungen		WP bilingual				

## Profile an der TMS 2021/22 - Vorwahl

Es gibt kein Anrecht auf ein bestimmtes Profil. Jede:r kann Wünsche äußern. Nicht jeder Wunsch kann erfüllt werden. Nicht alle Profile werden es in die Hauptwahl schaffen. Wählt nicht strategisch, sondern das, was ihr wirklich wollt.



Ida Hinckeldeyn, Gründerin der heutigen TMS  
(Gründungsjahr 1896)

# Und das Abitur?

# Wie setzt sich das Abitur zusammen?



## Block 1

- 35 Ergebnisse aus der Q-Phase
- alle Ergebnisse Prüffächer (Profil, 2 Kernfächer)
- alle Ergebnisse des Kernfachs auf grundlegendem Niveau
- 2x Profilseminar
- 4x Ge
- 2x Re/Phil
- 2x *Esp* (Q2.1/Q2.2)
- 4x NaWi (nicht: Inf.)
- 1x Ku/Mu/DS
- 2x Geo/WiPo

Ergebnis=Zeugnisnote  
Keine einfache Addition, sondern faktorisiert.  
Man muss mindestens 29/35 Kurse mit 05 P. oder mehr abschließen



## Block 2

- 3 schriftliche Prüfungen auf erhöhtem Niveau (Profilfach+2 Kernfächer)
- 1-2 mündliche Prüfungen (darunter kann auch das Kernfach auf Grundniveau sein) => hängt davon ab, welche Aufgabenfelder noch abgedeckt werden müssen (oder freiwillig)
- Jede Prüfung muss im Schnitt mit 05 P. absolviert werden

Dazu gibt es am Anfang des Q-Jahrgangs erneute Informationen; es gibt noch weitere Bedingungen zum Bestehen, das hier ist nur eine grobe Orientierung

# Was davon spielt jetzt schon eine Rolle?

- Kein Fach, das jetzt oder im Verlauf der Oberstufe abgegeben oder gewechselt wird, kann Prüffach sein.
- Am Ende des E-Jahrgangs entscheidet sich durch die Wahl des Niveaus der Kernfächer auch, welche schriftlichen Prüffächer man hat.
- Eine der Naturwissenschaften/MINTs, die man behält, oder Mathematik auf Grundniveau ist mündliches Prüffach, wenn man Mathematik nicht auf erhöhtem Niveau belegt (dann ist Mathematik schriftliches Prüffach)
- Informatik kann zwar Prüffach sein, wenn es bis Q2.2 belegt wird, aber es gehen trotzdem die Noten der begleitenden 1. Naturwissenschaft in Block I ein. Informatik kann also nie allein für den MINT-Bereich belegt werden, sondern nur begleitend zu einer Naturwissenschaft.

- Wenn man Spanisch neu belegt, ist man verpflichtet, dies bis zum Ende (Q2.2) zu behalten und die letzten beiden Noten (Q2.1/Q2.2) in Block I einzubringen
- Religion/Philo darf man jetzt entscheiden, aber nur einmal begründet wechseln. Dann kann es kein Prüffach mehr sein.
- Das Profil darf einmal zwischen dem ersten und zweiten Halbjahr des E-Jahrganges gewechselt werden, wenn dies schulorganisatorisch möglich ist.

# Welche Prüffächer ergeben sich, wenn...?

## MINT

1. De
2. En
3. Profil
4. GeWi
5. (freiwillig)

1. De oder En
2. Ma
3. Profil
4. GeWi
5. (freiwillig)

## GeWi

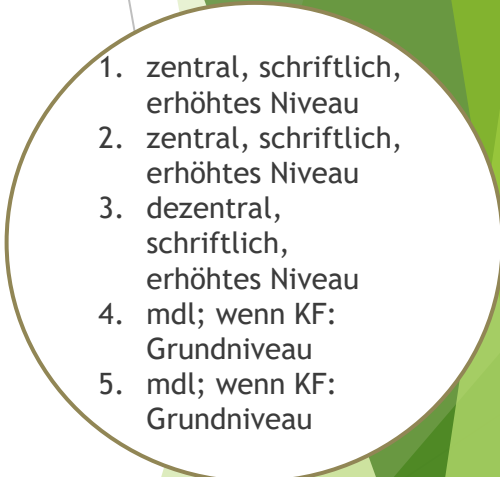
1. De
2. En
3. Profil
4. MINT oder Ma (gN)
5. (freiwillig)

1. De oder En
2. Ma
3. Profil
4. freie Wahl (nicht: Spo)
5. (freiwillig)

## Ästhet.

1. De
2. En
3. Ku
4. MINT oder Ma (gN)
5. GeWi

1. De oder En
2. Ma
3. Ku
4. GeWi
5. (freiwillig)

- 
1. zentral, schriftlich, erhöhtes Niveau
  2. zentral, schriftlich, erhöhtes Niveau
  3. dezentral, schriftlich, erhöhtes Niveau
  4. mdl; wenn KF: Grundniveau
  5. mdl; wenn KF: Grundniveau



Sprache  
1

1. De
2. KF-Sprache
3. En
4. GeWi
5. MINT oder Ma (gN)

1. De oder KF-Sprache
2. Ma
3. En
4. GeWi
5. (freiwillig)

Sprache  
2

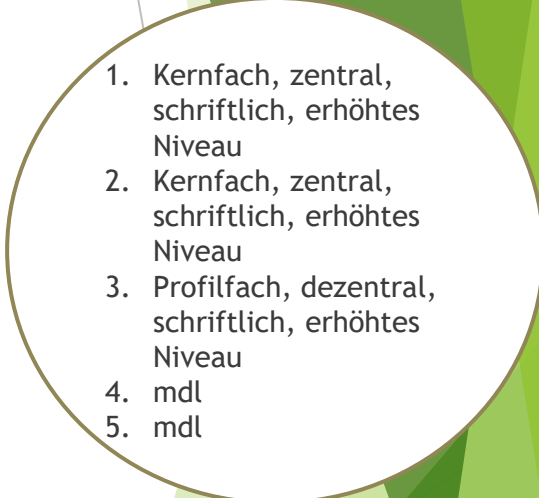
1. De
2. En
3. Frz
4. GeWi
5. MINT oder Ma (gN)

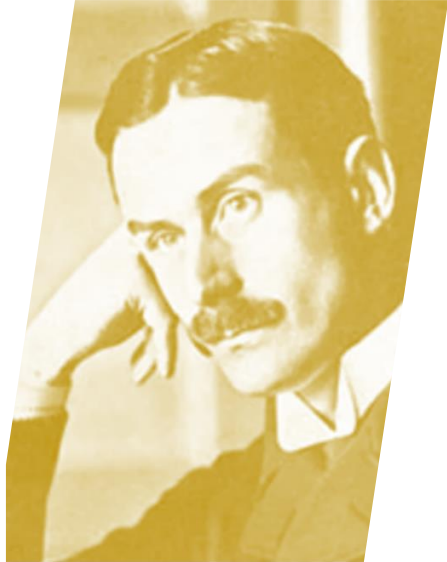
1. De oder En
2. Ma
3. Frz
4. GeWi
5. (freiwillig)

Spo

1. De
2. En
3. Spo
4. MINT oder Ma (gN)
5. GeWi

1. De oder En
2. Ma
3. Spo
4. GeWi
5. (freiwillig)

- 
1. Kernfach, zentral, schriftlich, erhöhtes Niveau
  2. Kernfach, zentral, schriftlich, erhöhtes Niveau
  3. Profilmfach, dezentral, schriftlich, erhöhtes Niveau
  4. mdl
  5. mdl



Vielen Dank für  
eure und Ihre  
Aufmerksamkeit!



# FAQ

## 1. Wo finde ich Beispiele für Stundentafeln an der TMS ?

Auf dem zentralen Info-Padlet. Achtung, sie sind noch unverbindlich, was realisiert werden kann, hängt nicht unmaßgeblich von organisatorischen Rahmenbedingungen ab.

## 2. Wenn ich ein Profil in der Vorwahl angewählt habe, was es nicht in die Hauptwahl geschafft hat, was ist dann?

Da alle neu wählen, kannst du dich dann für eines der angebotenen Profile entscheiden.

## 3. Wenn nach der Hauptwahl eines der Profile doch nicht zustande kommt und ich hatte es gewählt, was ist dann?

Dann bieten wir dir ein anderes Profil an. Bisher konnten wir noch immer eine Lösung finden; oft ist es bisher nicht passiert, weil wir darauf bauen, dass die Zahlen aus der Vorwahl stimmen (daher ist es wichtig, wirklich zu wählen, was man möchte.)

## 4. Wissen Sie schon, wie die praktische Umsetzung der Niveaudifferenzierung in den Kernfächern ab Q1 aussehen wird?

Klar ist, dass es eine Art Kurssystem geben muss. Es kann auch sein, dass es sogenannte „2-Wege-Kurse“ gibt, also Kurse, die aus Grundniveau und erhöhtem Niveau gemischt sind. Das hängt stark von den Anwahlzahlen ab, die wir besonders im ersten Durchgang der Umsetzung nicht einschätzen können. Daher werdet ihr ja schon jetzt unverbindlich gefragt, damit wir passendere Denkmodelle haben.

## 5. Wo finde ich den Text der neuen OAPVO?

<https://www.schulrecht-sh.com/texte/o/oapvo.pdf>

## 6. Gilt eine anerkannte LRS auch in der Oberstufe?

Ja, es gibt zwei Varianten. Variante 1: ohne Notenschutz, aber mit Zeitverlängerung in Klausuren. Kein Vermerk im Zeugnis. (kein Antrag nötig, läuft automatisch aus der Mittelstufe weiter). Variante 2: mit Notenschutz und Zeitverlängerung. Vermerk in *allen* Zeugnissen. Dazu ist ein Antrag nötig, der nicht wieder zurückgenommen werden kann. Kann jederzeit gestellt werden und ist ab Inkraftsetzen gültig; es empfiehlt sich ein Abwarten, ob die Auswirkungen wirklich gravierend sind (und eine Beratung).

## 7. Werden in der Oberstufe NTA gewährt?

Ja, das ist möglich. Bestehende NTA müssen für die Oberstufe neu gefasst werden. Wenden Sie sich direkt an mich für eine Beratung.

## 8. Gibt es einen Gemeinschaftsdienst in der Oberstufe?

Die TMS war dank Ihres Förderkonzeptes Vorreiterin der Lübecker Gymnasien, was das betrifft. Wir erwarten seit 2016 von allen Oberstufenschüler:innen ein Engagement für die Gemeinschaft. Man kann auswählen, was man macht - das reicht von Gartenarbeit, Renovierungsarbeiten über Engagement in der SV oder Leitung einer AG bis zum Schülercoaching, dem Herzstück des Förderkonzeptes. Wir legen viel Wert auf ein gutes Miteinander von „Kleinen“ und „Großen“.

Melden Sie sich gern bei weiteren Fragen!

meike.wulf@tms-hl.org